

## Falke, Gustav: Vertändelt (1884)

1 Man kommt wohl eine Weile her  
2 Und läuft nach Blumen kreuz und quer  
3 Und bunten Schmetterlingen,  
4 Doch mählich steigt ein Schattenrauch  
5 Und weht von Sternen her ein Hauch  
6 Und weht mit kühlen Schwingen.

7 Dann hält nur noch die müde Hand  
8 Ein welkes braunes Blumenband,  
9 Zu Spiel und Tand gewunden.  
10 Und jäh erschrickt und schauert leis  
11 Das Herz und sieht des Lebens Kreis  
12 Sich unerbittlich runden.

(Textopus: Vertändelt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66125>)